



Extremefun.ch-Gründer Thomas Frick hat keine Zeit mehr und will sich zurückziehen.

Bild: Kevin Weber

Extremefun.ch sucht neuen Leiter

MÖNCHALTORF Seit über zehn Jahren kümmert sich die Organisation Extremefun.ch um Heimkinder. Gründer Thomas Frick will die Leitung nun aber aus Zeitgründen abgeben.

Kevin Weber

Vor 13 Jahren gründete Thomas Frick die Organisation Extremefun.ch. Sie will jugendlichen Heimbewohnern mit Spiel, Spass und Sportevents ein wenig Abwechslung in den Heimalltag bringen. Frick ist selbst in einem Heim aufgewachsen. Er führte die Organisation jahrelang und will nun jedoch aus Zeitgründen kürzertreten. «Ich bin beruflich sehr eingeschränkt und betätige mich nebenbei politisch in der Umwelt- und Energiekommission. Da bleibt nebenbei leider wenig Zeit für die Organisation Extremefun.ch», sagt er. Zudem würde ihr frischer Wind guttun.

Stockende Entwicklung

«In den letzten Jahren organisierten wir weniger Events als früher – auch wenn das Thema Heimkinder immer noch sehr aktuell ist», sagt Frick. Den Grund für die wenigen Events sieht er in sich selbst. Er sehe sich nicht mehr als Leader, und ihm fehle die Kraft, um die Events allein auf die Beine zu stellen. «Wenn man nichts tut, droht die Gefahr, dass die Organisation einschläft», meint Frick.

Deshalb brauche es eine neue, motivierte Person an der Spitze, die genügend Engagement mitbringe, um wieder neue Events zu organisieren. «Es liegt mir am Herzen, dass es mit der Organisation wieder weitergeht und sie nicht wegen mir ins Stocken gerät.»

Schwierige Nachfolgersuche

«Ich gebe die Organisation nicht einfach so ab, dafür habe er zu viel Zeit und Energie hineinsteckt. Ich muss von meinem Nachfolger überzeugt sein», sagt Frick. Er hätte zwar bereits zwei Interessenten gehabt. Einer davon habe die Organisation seiner Meinung nach zu fest umfunktionieren wollen, und dem anderen habe er die Leitung der Organisation nicht zugetraut. Erschwerend dazu komme, dass die meisten Vereine heute Probleme hätten bei der Nachfolgersuche, und er merke, dass das Engagement der Leute nachgelassen habe. «Die Organisation braucht eine starke Persönlichkeit, die auch vor die Medien stehen kann», sagt Frick

«Die Organisation braucht eine starke Persönlichkeit.»

Thomas Frick, Gründer

über die Qualitäten, die der neue Leiter mitbringen muss. «Darüber hinaus sollte er grosses Engagement und Interesse an Politik und Kindern haben.»

Immer noch gefragt

Frick will in Zukunft nur noch im Hintergrund agieren. «Ich war jahrelang das Gesicht von Extremefun.ch. Viele Leute schreiben mich jeweils persönlich an. Durch meinem Rückzug soll die Organisation wieder in den Vordergrund rücken». Dem neuen Leiter will er dabei keine Steine in den Weg legen. «Mein Nachfolger genießt bei der Führung der Organisation alle Freiheiten, solange er den Fokus auf den bisherigen Anliegen belässt».

Im Notfall werde er dem neuen Leiter auch zur Seite stehen, da das Angebot von Extremefun.ch immer noch gefragt sei

und sie von Anfragen überrollt würden. «Wir haben momentan leider eine grosse Häufung von Anfragen, die wir noch nicht bearbeiten konnten», sagt Frick. Sein Nachfolger müsse sich deshalb keine Sorgen um fehlende Arbeit machen.

www.extremefun.ch

MÖNCHALTORF

Klemens-Märt des Frauenvereins

Am Freitag, 18. November, findet von 15 bis 21 Uhr auf dem Mönchhofareal der Klemens-Märt des Frauenvereins statt. Es gibt kunsthandwerkliche Arbeiten, Adventskränze, Gestecke und Arrangements sowie würzige und süsse Köstlichkeiten für jeden Geschmack. Zusätzlich führt der Frauenverein Mönchaltorf eine Märtbeiz, die bis 23 Uhr offen ist. (reg)

Schiff ahoi am Turnerchränzli

Am Samstag, 19. November, zeigen die Turnerinnen und Turner des Turnvereins Mönchaltorf am Chränzli ihr Können in der Turnhalle Rietwies. Unter dem diesjährigen Motto «Ahoi! MS Mönchi» will der Turnverein die Zuschauer auf eine abenteuerliche Kreuzfahrt einladen. Es gibt zwei Vorführungen. Am Nachmittag startet die Vorführung um 13.30 Uhr (Türöffnung um 13 Uhr), am Abend ist die Vorführung um 20 Uhr (Türöffnung um 18 Uhr). (reg)

«Värsliizit» in der Bibliothek

Am Mittwoch, 23. November, findet in der Bibliothek Mönchaltorf im ersten Stock des Mönchhof, die Buchstart-Veranstaltung «Värsliizit» statt. Die Eule Schuhu lädt ein zum spielerischen Entdecken von Fingerversen, Liedern und Kinderreimen zur Vorweihnachtszeit. Eingeladen sind Erwachsene mit Kleinkindern ab zirka neun Monaten. Die Veranstaltung dauert von 9.30 bis 10 Uhr. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Schmökern und zur Ausleihe. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (reg)

Spielkafi im Widenbüel-Träff

Am Montag, 21. November, findet im Gemeinschaftsraum der Überbauung Widenbüel an der Usterstrasse neben dem Restaurant Mühle wieder ein Spielkafi für Erwachsene jeden Alters statt. Der Anlass findet zwischen 14 und 17 Uhr statt und wird vom Frauenverein Mönchaltorf durchgeführt. (reg)